

den Industriezentren des Landes (Petersburg, Moskau, Iwanowo-Wosnessensk, Kostroma, Jekaterinoslaw, Charkow) gewählt worden war, mehr als vier Fünftel der Arbeiterklasse des Landes vertrat. Die Arbeiter betrachteten als ihre Deputierten die Sechsergruppe (Badajew, Petrowski u. a.), und nicht die Siebenergruppe.

Es gelang den Bolschewiki, die legalen Organisationen zu erobern, weil sie es trotz der brutalen Verfolgungen durch den Zarismus und der Hetze der Liquidatoren und Trotzlisten verstanden, die illegale Partei und die eiserne Disziplin in ihren Reihen aufrechtzuerhalten, weil sie die Interessen der Arbeiterklasse standhaft verteidigten, weil sie mit den Massen eng verbunden waren und einen unversöhnlichen Kampf gegen die Feinde der Arbeiterbewegung führten.

So schritten die Bolschewiki in den legalen Organisationen auf der ganzen Linie von Sieg zu Sieg, während die Menschewiki eine Niederlage nach der anderen erlitten. Sowohl auf dem Gebiet der Agitation von der Dumatribüne aus als auch auf dem Gebiet der Arbeiterpresse und anderer legaler Organisationen wurden die Menschewiki zurückgedrängt. Die von der revolutionären Bewegung erfaßte Arbeiterklasse scharte sich entschieden um die Bolschewiki und stieß die Menschewiki beiseite.

Zu alledem erwiesen sich die Menschewiki als Bankrotteure auch auf dem Gebiet der nationalen Frage. Die revolutionäre Bewegung in den Randgebieten Rußlands verlangte ein klares Programm in der nationalen Frage. Es stellte sich jedoch heraus, daß die Menschewiki keinerlei Programm besaßen, wenn man abseht von der „kulturellen Autonomie“ des „Bund“, die niemand befriedigen konnte. Nur die Bolschewiki besaßen ein marxistisches Programm in der nationalen Frage, das in dem Artikel des Genossen Stalin „Marxismus und nationale Frage“ und in Lenins Artikeln „Über das Recht der Nationen auf Selbstbestimmung“ und „Kritische Bemerkungen zur nationalen Frage“ dargelegt worden war.

Kein Wunder, daß nach solchen Niederlagen des Menschewismus der Augustblock in allen Fugen zu krachen begann. Aus buntscheckigen Elementen zusammengesetzt, hielt er dem Druck der Bolschewiki nicht stand und begann in seine Bestandteile zu zerfallen. Geschaffen zum Kampf gegen die Bolschewiki, fiel der Augustblock bald unter den Schlägen der Bolschewiki auseinander. Zuerst verließen die „Wperjod“-Leute (Bogdanow, Lunatscharski u. a.) den Block, danach verließen ihn die Letten, hierauf verliefen sich auch die übrigen.